



Was haben A, E, I, O und U gemeinsam?

Mimi: „Piep, das wollte ich wissen!“

Name: _____

Fragen

1. Welche fünf Buchstaben sind Selbstlaute?

2. Welche Selbstlaute stecken im Wort Oma?

3. Wie viele Selbstlaute hat dein Name?

Malfeld

Male etwas, in dem ein O steckt.

Für Erwachsene

- Zum Mitmachen reichen Blatt und Stift. Am besten den Namen in großen Druckbuchstaben schreiben, so wie im Schulheft – keine Schreibschrift, keine reinen Großbuchstaben.
- Beim Suchen hilft lautes, langsames Sprechen: Den Namen Silbe für Silbe sprechen und dabei mit dem Finger mitfahren.
- Enthält der Name ein Ä, Ö, Ü oder Y, dann ist auch das ein Selbstlaut. Das Video nennt bewusst nur die fünf Grundbuchstaben. Sagen Sie Ihrem Kind einfach: „Die gehören auch dazu, die lernst du später.“
- Namen mit stummem H (Hanna, Thea) oder mit ie (Mia, Lieselotte) können verwirren. Hier gilt: eingekreist wird, was man sieht – A, E, I, O, U. Ob man den Buchstaben hört, ist eine spätere Frage.

- Gute Übung für zwischendurch: Beim Einkaufszettel oder auf Schildern nach O und A suchen. Zehn Sekunden pro Wort genügen.